

Im unteren Bereich der Schillerstraße: Mehrfamilienhäuser, die insgesamt 24 Wohneinheiten umfassen, werden saniert

1,5-Millionen-Projekt soll bis Oktober abgeschlossen sein

Hardheim. Nicht nur optisch auf den Stand der Zeit gebracht werden derzeit die prägenden, Mitte der 60er-Jahre erbauten Mehrfamilienhäuser im unteren Bereich der Schillerstraße, die insgesamt 24 Wohneinheiten umfassen.

Eigentümer der Häuser ist die Familieneinheit-Baugenossenschaft Buchen-Tauberbischofsheim eG, deren geschäftsführender Vorstand Thomas Jurgovsky den Fränkischen Nachrichten die Maßnahme erläuterte.

Ursprünglich sei die Sanierung der insgesamt drei Häuser bereits für 2020 geplant gewesen, wurde jedoch Corona-bedingt verschoben. „Im

vergangenen Jahr wurden jedoch mit der Aufwertung der Außenanlage mit Neugestaltung der Parkplätze bereits die Schritte umgesetzt, die ohne direkten Mieterkontakt zu bewerkstelligen waren“, betont er.

Das Erscheinungsbild der gegenwärtig von Fachfirmen bearbeiteten Häuser werde nach der Sanierung dem der bereits modernisierten Wohnanlagen „Schillerstraße 10-16“ angeglichen, wie Jurgovsky amerkte.

Auch zum Zeitfenster konnte er Angaben machen: „Bis spätestens Oktober sollte das mit rund 1,5 Millionen Euro veranschlagte Projekt abgeschlossen sein“, erklärte er. *ad*



Die Mitte der 60er-Jahre erbauten Mehrfamilienhäuser im unteren Bereich der Schillerstraße werden saniert.

BILD: ADRIAN BROSCHE

FN vom 05.03.2021